



Videobotschaft 12 von Prof. Oliver Günther, Präsident der Universität Potsdam – 14. Juli 2020

Liebe Universitätsangehörige!

Wir fangen heute mal wieder auf Englisch an, wenn Sie erlauben.

Dear students, dear faculty!

We just received the results of our little survey, where we asked many of you, how you felt about the Sommersemester 2020, a difficult semester for all of us, but still we received some encouragement from some of you what went well. We also received some constructive criticism about what did not go so well. These are very important lessons that we will learn from for our planning of the Wintersemester 2020/21.

The planning is in full progress. We are looking at our room situation and we are planning for as much personal teaching formats as possible. We hope to have percentage of analog formats of more than 50%. Of course, very large lectures will be a problem. But smaller lectures, seminars, lab exercises should be feasible, if - that's an if - the virus situation does not become worse again. So let's cross our fingers and you will soon receive more information about the detailed course offerings for the Wintersemester 2020/21.

I would also like to thank once more our administration that they carried things through so well through this difficult period. Thank you very much! We are still working with a mixture of home office and physical presence in the office and all of this will be managed by the local department heads. So we can get the right mix for the current situation. We will also start opening libraries again. This should begin this coming Thursday in Golm.

Liebe Universitätsangehörige!

Wir haben gerade die Ergebnisse unserer Umfrage erhalten, wo wir Sie dazu befragt hatten, wie Sie das Sommersemester empfanden? Natürlich für uns alle eine schwierige Zeit, gleichwohl können wir resümieren, dass es einerseits sehr viel positives Feedback dazu gab, wie wir mit diesem Problem umgegangen sind. Es gab aber auch konstruktive Kritik an dem, was nicht so gut gelaufen ist. All das ist sehr wertvoll für uns, weil wir gerade - wie Sie wissen - das Wintersemester 2020/21 planen.

Die Raumplanung ist gerade in vollem Gange, sodass wir Ende Juli / Anfang August damit beginnen können, die Lehrveranstaltungen auf die Räume zu allozieren. Wir sind zuversichtlich, einen Präsenzanteil von mehr als 50% zu erzielen. Die großen Vorlesungen werden natürlich in dieser Form auch im Wintersemester nicht stattfinden können. Wir suchen nach Wegen - zumindest für die Erstsemester - maximale Präsenz auch hier zur erzielen. Wir sind aber zuversichtlich, dass kleinere Vorlesungen und Seminare hier auf dem Campus in Präsenz stattfinden können. Die Bibliotheken

werden inzwischen auch, was Arbeitsräumlichkeiten angeht, Schritt für Schritt geöffnet. Am Donnerstag geht es los in Golm.

Zuletzt noch mal ein herzliches Dankeschön an unsere Verwaltung, an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die die richtige Mischung zwischen Homeoffice und Präsenzbetrieb gefunden haben. Wir fahren auch weiter auf diesem Weg, wo keine zentralen Erlasse die Sache regeln, sondern vor Ort geschaut werden muss, was zweckmäßig ist, sodass wir auch in den kommenden Sommermonaten und dann auch im Wintersemester wieder die richtige Mischung zwischen Homeoffice und Präsenz finden. Ihnen allen vielen Dank!